



MUSIKZUG der Freiwilligen Feuerwehr Artlenburg



In der Feuerwehrmusik stand im vergangenen Jahr die erneut durchgeführten Landeslehrgänge für Blasmusik in Artlenburg (KfV Lüneburg) und Grafhorst (KfV Helmstedt) im Mittelpunkt. Es haben fast 130 Feuerwehrmusiker/-innen an diesen Lehrgängen teilgenommen.

Organisatorisch ist es mittlerweile Tradition, dass diese Lehrgänge von Ortsfeuerwehren mit entsprechenden Räumlichkeiten ausgerichtet werden. Beide in 2005 durchgeführten Lehrgänge sind sehr gut besucht worden. Es bleibt damit festzustellen, dass der vor vier Jahren in der Feuerwehrmusik des LFV Niedersachsen eingeschlagene Weg über Landeslehrgänge ein Landesmusikcorps aufzubauen in die richtige Richtung gezielt hat.

Die in 2005 durchgeführte Lehrgangsserie für Blasmusik wird 2006 mit einem Abschlusslehrgang sowie einem Abschlusskonzert des Lehrgangssorchesters beendet. Dieses Lehrgangssorchester kann als Vorstufe eines Landesmusicorps gesehen werden. Eine große Anzahl von Musikern/innen aus unserem Musikzug ist hieran beteiligt.

Die wesentliche Aufbauarbeit für dieses Projekt basiert auf der Arbeit, die in den letzten vier Jahren in unserem Musikzug Artlenburg begonnen wurde. Das Ausbildungskonzept wurde nahezu unverändert von der 2001 in Artlenburg entstandenen Lehrgangsserie übernommen. Ebenso stammt das Ausbildungsteam nach wie vor komplett aus Artlenburg. Mit dieser Leistung sind wir stolz auf die Arbeit in unserem Feuerwehrmusikzug.

Im letzten Jahr haben wir nach dreijähriger Pause wieder ein Frühjahrskonzert in unserem Vereinslokal durchgeführt. Dem Dirigenten Michael Eutebach war es gelungen mit uns, ein bunt gemischtes Programm aus Musicals, Polkas, Walzern und Märschen einzustudieren. Alle Zuhörer kamen voll auf ihre Kosten und ein lang anhaltender Beifall war die beste Belohnung, die wir uns nur wünschen konnten. Auch unser Weihnachtskonzert hat viele Besucher in der Artlenburger Nicolai-Kirche gelockt. Seit 14 Jahren gehört diese Veranstaltung jetzt zum festen Programm unseres Musikzuges.

Einige unserer Mitglieder haben im vergangenen Jahr an Kreisübergreifenden Prüfungslehrgängen der Bundesmusikschule in Alt Gandersheim teilgenommen. Dafür werden folgende Ernennungen ausgesprochen:

- Peter Wolfsbauer à Hauptstabführer
- Andreas Ehmer à Hauptregisterführer
- Margret Loesch à Hauptfeuerwehrmusikerin
- Sonja Wolfsbauer à Hauptfeuerwehrmusikerin
- Dieter Geib à Hauptfeuerwehrmusiker
- Sabine Jagau à Hauptfeuerwehrmusikerin
- Fabian Jagau à Hauptfeuerwehrmusiker
- René Jagau à Hauptfeuerwehrmusiker

Der Unterbau für diese Arbeit ist durch die hervorragende Nachwuchsarbeit in unserem Musikzug gewährleistet. Alleine im vergangenen Jahr stieg die Zahl der Neuanfänger um 15%. Dieses belegt die Nachhaltigkeit unserer Arbeit. In Niedersachsen ist dies nach wie vor die einzige von einem Feuerwehr-Musikzug betriebene Musikschule. Es wird mit 9 Musiklehrern/-innen ein Programm von musikalischer Früherziehung bis zur



MUSIKZUG der Freiwilligen Feuerwehr Artlenburg



instrumentalen Orchesterausbildung geboten. Im vierten Jahr haben wir jetzt fast 80 aktive Kinder aus Artlenburg und Umgebung in der Musikschule.

Zwei Mal im Jahr veranstaltet der Musikverein einen Vorspielnachmittag. Diese finden jeweils zum Ende eines Schuljahres und zu Weihnachten statt. Die Resonanz ist jedes Mal so groß, dass die Aula der Schule aus allen Nähten platzt. Weiterhin standen noch Auftritte in Brietlingen, der Artlenburger Kirche und dem Tannenbaumverkauf bei der Gärtnerei Burmester auf dem Programm.

Im vergangenen Jahr ist der Musikzug 51-mal öffentlich aufgetreten und hat 46 Proben durchgeführt. Dazu gehört ein großes Engagement von jedem Vereinsmitglied. Das ergibt ein Volumen von ca. 400 Stunden. Bei einer Teilnahmequote von durchschnittlich 65% je Mitglied macht das ca. 260 Stunden ehrenamtliche und unentgeltliche Tätigkeit eines jeden einzelnen. Dazu kommen natürlich noch die vielen, für unsere musikalische Arbeit unerlässlichen privaten Übungsstunden zu Hause. Die Jahresstatistik unterstreicht dies sehr eindrucksvoll.

Die vielen öffentlichen und privaten Auftritte in unserem Flecken zeigen mehr als deutlich, wie eng der Musikzug mit der Bevölkerung, der Feuerwehr und anderen Institutionen verbunden ist und somit zum Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft beiträgt.

Eine besondere Ehrung wurde im vergangenen Jahr unserer Kameradin Ute Twesten und dem Kameraden Ingomar Wolfsbauer zuteil. Sie wurden während unseres Weihnachtskonzertes mit Ehrennadeln des Bundesverbandes für Blas- und Volksmusik ausgezeichnet. Ingo wurde für 40-jährige Tätigkeit in der Feuerwehrmusik die goldene Ehrennadel und Ute für 25-jährige Tätigkeit die silberne Ehrennadel verliehen. Beide führen auch stets die Spitze in unseren Anwesenheitslisten bei Auftritten und Proben. Bereits während unseres Frühjahrskonzertes wurden die Kameraden Albert Bünger und Andreas Ehmer mit dem Ehrenzeichen in Bronze für 10-jährige Tätigkeit in der Feuerwehrmusik geehrt.

Am 03. Februar 2006 lud nun der Musikzugsvorstand zur Jahreshauptversammlung. Hauptthema waren die Neuwahlen des Vorstandes. Rainer Knorr, der in seiner 16 jährigen Laufbahn, als erster Vorsitzender, den Musikzug immer verlässlich und bestens vorbereitet führte, stellte zu unserem bedauern aus beruflichen Gründen, sein Amt zur Neuwahl. Rolf Twesten, als zweiter Vorsitzender und Kassenwart, stellte das Amt des Kassenwartes zur Neuwahl, um sich auch neuen Aufgaben widmen zu können. Ute Twesten, als dritte Vorsitzende und Schriftführerin, stellte Ihr komplettes Amt zur Neuwahl, damit Sie sich wie immer zuverlässig und mit voller Begeisterung, ihrer neuen Position als erste Vorsitzende im Artlenburger Musikverein ev. widmen kann. Hieraus ergab sich, dass der komplette Vorstand sich zur Neuwahl entschieden hat. In geheimen Wahlen wurden folgende Personen in Ihre neuen Ämter gewählt:

1. Vorsitzender Dieter Geib, Artlenburg.
 2. Vorsitzender Rolf Twesten, Artlenburg
 3. Vorsitzender Andre Goldenstein, Bardowick
- Kassenwart Ernst- Otto Knorr, Artlenburg
Schriftführerin Sonja Wolfsbauer, Echem



MUSIKZUG der Freiwilligen Feuerwehr Artlenburg



Natürlich stehen uns Rainer Knorr, Ute und Rolf Twesten mit Rat und Tat sowie mit tatkräftiger Unterstützung beim musizieren weiterhin zur Seite.

Einige Nebenämter wurden auch wieder bestätigt:

Monika Jarke-Gohdes bleibt unsere stets gut gerüstete Notenwartin und Stefanie Twesten führt weiterhin Buch über unsere Anwesenheit. Albert Büniger kümmert sich weiter um unsere Terminliste im Internet und Sonja Wolfsbauer ist stets bemüht, die Musikzug Homepage zu aktualisieren.

Des Weiteren wurden die jährlichen Termine besprochen, wobei auch wieder ein Frühjahrskonzert im Gasthaus Nienau schon in Vorbereitung ist. Unser Kamerad und musikalischer Leiter, Michael Eutebach, wird für Sie wieder ein super Repertoire zusammenstellen, um keine Wünsche offen zu lassen. Das Konzert wird in unserem Vereinsheim Gasthaus Nienau in Artlenburg, am 02. April, um 15 Uhr stattfinden. Wir hoffen Sie haben auch wieder Interesse mit uns die neue Saison einzuläuten.

Selbstverständlich finden Sie uns im Jahr 2006 wieder auf zahlreichen Schützenfesten und Feuerwehrfesten in unserer Umgebung rund um Artlenburg sowie auch weiter außerhalb gestreut.

Auch im Musikverein gab es eine Jahreshauptversammlung mit Vorstandsneuwahlen:

1. Vorsitzende Ute Twesten
2. Vorsitzender Peter Wolfsbauer
3. Vorsitzender Andre Goldenstein
4. Kassenwart Albert Büniger
5. Schriftführer Daniela Jacobsen.

Die musikalische Leitung obliegt in beiden Vereinen Michael Eutebach.

Besuchen Sie uns zu näheren Informationen auch gerne im Internet unter www.musikzug-artlenburg.de.



MUSIKZUG der Freiwilligen Feuerwehr Artlenburg



Statistik zum Jahresbericht 2005

	Musikzug Artlenburg
Musikzug mit Harmoniebesetzung	x
Übungsbetrieb	
Einzelproben/Anzahl	46
Einzelproben/Stunden	154
Registerproben/Anzahl	40
Registerproben/Stunden	80
Gesamtproben/Anzahl	46
Gesamtproben/Stunden	92
Summe/Anzahl	132
Summe/Stunden	326
Auftritte	
Feuerwehrdienst/Anzahl	29
Feuerwehrdienst/Stunden	63
Brauchtumpflege/Anzahl	22
Brauchtumpflege/Stunden	92
Summe/Anzahl	51
Summe/Stunden	155
Alterstruktur	
Kinder unter 10 Jahre/männlich	0
Kinder unter 10 Jahre/weiblich	0
Jugend. 10 - 16 Jahre/männlich	5
Jugend. 10 - 16 Jahre/weiblich	7
über 16 Jahre/männlich	21
über 16 Jahre/weiblich	12
Gesamtstärke	45
davon im technischen Dienst	12
Anzahl Musikschüler	10
Anzahl Ausbilder	5